

Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen der Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H

1. Wirksamkeit, Bestellung, Auftrag, Personenzahl

- 1.1. Die Menüplanung, Festlegung der Teilnehmerzahl sowie sonstige für die Veranstaltung wichtige Details werden in der Regel spätestens 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn vereinbart. Bei kurzfristigerer Angebotslegung ist die Entscheidung unverzüglich nach Übermittlung des Angebots schriftlich bekannt zu geben. Anderenfalls kann die Leistungserbringung seitens Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. nicht sichergestellt werden.
- 1.2. Der Auftrag ist schriftlich, durch Retournierung des firmenmäßig unterzeichneten Angebots zu erteilen, er ist für den Besteller sofort, für die Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. nach Auftragsbestätigung bindend.

2. Leistungsumfang

- 2.1. Der Leistungsumfang entspricht der Auftragsbestätigung, mündliche Nebenabkommen sind ungültig ebenso Geschäftsbedingungen des Bestellers, soweit sie von der Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. nicht ausdrücklich anerkannt werden.

3. Lieferzeiten

- 3.1. Für die Serviceleistungen ist in der Kalkulation eine bestimmte Ablaufzeit laut Angebot der Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. berechnet. Verspätungen von mehr als einer halben Stunde werden zum Preis der Arbeitskräfte pro Stunde in Rechnung gestellt, wobei die geringste Verrechnungseinheit eine halbe Stunde ist. Auf Wunsch vorgezogene Serviceleistungen können nur einvernehmlich und nach Maßgabe unserer Möglichkeiten durchgeführt werden.
- 3.2. Zugesagte Aufträge werden unter der Voraussetzung eines normalen Betriebsablaufes eingehalten. Streiks, Fälle höherer Gewalt, Betriebsstörungen jeder Art, wie z. B. Stromstörungen, entbinden Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. von den übernommenen Verpflichtungen.

4. Reklamation, Storno, Reduzierung

- 4.1. Allfällige Reklamationen sind sofort schriftlich längstens innerhalb von drei Tagen nach Beendigung der Veranstaltung zu melden.
- 4.2. Bei Stornierung einer bereits beauftragten Veranstaltung werden jedenfalls 25% der gesamten Auftragssumme als Stornogebühr verrechnet. Bei Stornierung bis 7 Tage vor Veranstaltung werden 40%, bis 4 Tage vor Veranstaltung 80% und danach 100% der gesamten Auftragssumme als Stornogebühr verrechnet, jeweils zuzüglich der Kosten der bereits getroffenen Vorbereitungen, allfällige an Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. gerichtete Stornoforderungen werden ebenfalls weiterverrechnet.
- 4.3. Eine Reduzierung oder Aufstockung der Mahlzeiten und Getränke bis zu 10% der Personenzahl - maximal jedoch 100 Portionen - in Relation zur Auftragsbestätigung ist bis zu einem Zeitpunkt

von 3 kompletten Werktagen vor Veranstaltungsbeginn möglich, eine darüber hinaus gehende Aufstockung ist nur einvernehmlich und nach Maßgabe der Möglichkeiten von Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. gegeben.

5. Preise

- 5.1. Alle angeführten Preise verstehen sich, falls nicht besonders angeführt, exklusive Umsatzsteuer. Die Preise beinhalten alle anderen gesetzlichen Abgaben, nicht jedoch die Vergnügungssteuer.

6. Haftung

- 6.1. Der Besteller und der Veranstalter haften solidarisch für jegliche fahrlässige oder vorsätzliche Beschädigung an Gegenständen in den zu Verfügung gestellten Räumlichkeiten, sowie deren Abhandenkommen, sei es durch sie selbst, ihre Gäste oder aus- und eingehende Personen. Der Besteller ist verpflichtet, die Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. klag- und schadlos zu halten.
- 6.2. Für vom Besteller oder einem Beauftragten eingebrachte Gegenstände haftet die Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. nicht, allfällige Versicherungen hat der Veranstalter selbst abzuschließen.

7. Zahlungsbedingungen

- 7.1. Ab einer Gesamtauftragssumme von EUR 5.000,- sind bei Retournierung der Auftragsbestätigung, spätestens jedoch 4 Wochen vor Veranstaltungsbeginn 50% (bei Firmen mit Rechnungsadresse außerhalb Österreichs 90%) des zu erwartenden Auftragswertes als Anzahlung fällig. Bei kurzfristigeren Aufträgen muss die Anzahlung jedenfalls 5 Werktage nach Retournierung der Auftragsbestätigung erfolgen; spätestens jedoch 5 Werktage vor Veranstaltungsbeginn. Vor Erlag der Anzahlung ist die Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. nicht verpflichtet, Vorbereitungen zur Ausrichtung der beauftragten Veranstaltung zu treffen.
- 7.2. Die Rechnung wird nach der Veranstaltung nach Maßgabe der erbrachten Leistungen, mindestens jedoch in Höhe der Garantiezahl gemäß 4.3 erstellt. Sie ist abzüglich einer eventuell gem. 7.1. geleisteten Anzahlung innerhalb von 14 Tagen ohne Abzüge zahlbar.
- 7.3. Bei Nichteinhaltung der vereinbarten Zahlungsziele werden Verzugszinsen in Höhe von 8% p.a ab Fälligkeit in Ansatz gebracht. Die durch die Betreibung der fälligen Schuld entstehenden Kosten wie Mahnspesen, Gerichtsgebühren, Rechtsanwaltskosten usw. gehen zu Lasten des Bestellers.

8. Abrechnung

- 8.1. Eine Aufrechnung des Bestellers gegen Ansprüche der Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. jeglicher Art ist unzulässig. Der Besteller hat das Recht, strittige Teilbeträge der Rechnung einzubehalten, bis die strittigen Positionen geklärt wurden. Die Zurückhaltung von Zahlungen für alle anderen Positionen ist unzulässig und wird mit den gemäß § 7.3 geltenden Verzugszinsen verrechnet. Eine Abtretung einer Forderung gegen Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. ist ausgeschlossen.

9. Anmeldung bei Musik- und Tanzveranstaltungen

9.1. Der Auftraggeber hat für die rechtzeitige Anmeldung und das Abführen aller Abgaben und Gebühren bei AKM und Vergnügungssteuer (MA 4 und MA 7) rechtzeitig zu sorgen. Bei Speisen und Getränken ist eine gesetzliche Vergnügungssteuer, derzeit 8%, obligat und wird entsprechend verrechnet. Wir bitten um Verständnis, dass die Wirtschaftsuniversität Wien als Veranstaltungsort gesetzlich dazu verpflichtet ist für die Einhaltung der diversen Auflagen zu sorgen. Sollte die Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. für derartige Zahlungen in Anspruch genommen werden, hat sie der Auftraggeber schad- und klaglos zu halten.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

10.1. Erfüllungsort ist Wien, es wird die ausschließliche Zuständigkeit des sachlich zuständigen Gerichtes in Wien vereinbart.

11. Allgemeines

11.1. Sollte eine Bestimmung dieser allgemeinen Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen unwirksam sein, so berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. An Stelle der unwirksamen Bestimmung hat eine ihre möglichst nahekommende Gültige zu treten.

General Terms and Conditions of Sale, Delivery and Payment Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H

1. Validity, order, contract, number of persons

- 1.1. Planning of courses, number of guests and other details of importance for the event shall normally be agreed no later than four weeks before the start of the event. If a quotation is requested at shorter notice, the Customer shall give his decision in writing immediately after receipt of the quotation. Otherwise Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. cannot ensure the services.
- 1.2. The order shall be placed in writing by way of returning the quotation with the Customer's authorised signature attached; it shall be binding with immediate effect for the Customer and upon its acknowledgement for Eurest Restaurationsbetriebsges.m.b.H. ("Eurest").

2. Scope of performance

- 2.1. The scope of performance shall conform with Eurest's order acknowledgement; oral arrangements shall be invalid, as shall be the Customer's general terms and conditions except as they are expressly accepted by Eurest.

3. Delivery periods

- 3.1. For our services, we have costed a given time period in our quotation. Delays of more than thirty minutes shall be charged at the hourly rates for employees, with a minimum charge of half an hour. Services advanced at the Customer's request shall be rendered subject to our agreement and our capabilities.
- 3.2. Agreed assignments shall be met subject to normal operation. Any strike, force majeure event or breakdown including but not limited to power failure shall release Eurest from its obligations.

4. Complaint, cancellation, reduction

- 4.1. Any complaint shall be reported in writing promptly, but not later than three days after the termination of the event.
- 4.2. If an already ordered event is cancelled 25% of the entire order sum is charged as cancellation fee. If an event is cancelled up to seven days before its scheduled date, Eurest shall charge 40% of the entire order sum as its cancellation fee, which fee shall increase to 80% for a cancellation up to four days before the scheduled date and to 100% at any later date, always adding to such fee the cost of preparations already made and any cancellation fees by third parties charged to Eurest.
- 4.3. Meals and drinks may be reduced or increased by up to 10% of the number of guests defined in the order acknowledgement, but not more than 100 servings, up to three full working days before the start of the event; any greater increase shall be by mutual agreement and subject to our capabilities only.

5. Prices

- 5.1. Except as otherwise defined, prices shall not include the statutory VAT. However, prices shall include all other charges with the exception of the amusement tax.

6. Liability

- 6.1. The Customer and the event organiser shall be jointly and severally liable for any negligent or intentional damage to objects on the premises made available for the event, and for any loss of such objects, whether caused by them, their guests or any incoming or outgoing persons. They shall indemnify and hold Eurest harmless for any losses thus caused.
- 6.2. Eurest shall not be liable for any objects introduced to the premises by the Customer or any of its agents; any insurance coverage shall be taken out by the event organiser.

7. Payment terms

- 7.1. If the total order sum is or exceeds € 5,000.-, the Customer shall make a down payment of 50% of the expected value (90% in the case of companies with an invoice address outside of Austria) upon return of the order acknowledgement but not later than four weeks prior to the start of the event. Down payment shall be made within 5 business days upon return of the order acknowledgement; at latest 5 business days prior to the start of the event. Eurest shall not be obliged to undertake any preparatory work before it receives the down payment.
- 7.2. The invoice shall be made out after the event in accordance with the services rendered but, as a minimum, for the guaranteed servings as defined in para 4.3. above. It shall be due and payable, reduced by the down payment, if any, made pursuant to para 7.1. above but without any discount whatsoever, within two weeks.
- 7.3. If the Customer is in default with regard to the time allowed for payment, Eurest shall charge default interest at 8% p.a. as of the due date of the invoice. Any expenses accruing from collecting the debt, including but not limited to dunning charges, court fees, legal charges, etc., shall be borne by the Customer.

8. Settlement

- 8.1. The Customer shall not be permitted to offset any claims against Eurest's own claims. The Customer shall be entitled to withhold the price of disputed items of the invoice until their clarification. The Customer shall not have the right to withhold payment for any of the other items and shall be charged default interest at the rate defined in para 7.3 above for any payment thus withheld. The Customer shall not be entitled to assign any claim against Eurest.

9. Official notification of musical and dance events

- 9.1. The Customer shall ensure that the official notification shall be made in good time and that all fees and charges due to AKM and the amusement tax due to MA 4 and MA 7 shall be paid in good time. For meals and drinks a statutory amusement tax (currently 8%) is obligatory and shall be

charged accordingly. Eurest asks the Customer's understanding that WU Wien, being an event centre, is by law obliged to ensure that various statutory requirements be observed. If Eurest should be charged for any such payments the Customer shall indemnify and hold Eurest harmless for any such charges.

10. Place of performance and jurisdiction

10.1. The place of performance shall be Vienna; any disputes arising from or in connection with these General Terms and Conditions shall be settled exclusively by the court in Vienna having jurisdiction as regards the subject matter.

11. Miscellaneous

11.1. If any of the provisions of these General Terms and Conditions should be or become void, illegal or unenforceable, the validity of the remaining provisions shall in no way be affected. In such case the void and/or illegal and/or unenforceable provision shall be replaced by provisions which come as close as possible to the sense and spirit and purpose of this void and/or illegal and/or unenforceable provision.